

Buxtehude. Im Jubiläumsjahr des Jugendliteraturpreises Buxtehuder Bulle bietet die städtische Artothek der Hansestadt Buxtehude Kunst- wie Literaturinteressierten einen besonderen Neuankauf: Die Buxtehuder Künstlerin Britta Lange ließ sich vom Bullen inspirieren und fertigte 2019 den Holzschnitt „Red Bull“ in einer limitierten Auflage. Das Kunstwerk (70 x 70 cm) kann, sobald die Artothek wieder für den Publikumsverkehr geöffnet ist, ausgeliehen werden.

Noch bis Mitte März ist der Holzschnitt als Teil einer Schaufenster-Präsentation zu „50 Jahre Buxtehuder Bulle“ bei Optiker Büsch, Zwischen den Brücken 2, in Buxtehude zu sehen.

Über die Künstlerin Britta Lange:

Sie ist am 16. Juni 1968 in Lüneburg geboren und hat ihre Kindheit und Jugend in Buxtehude verbracht. Nach dem Studium als Kommunikationsdesignerin in Hamburg mit den Schwerpunkten Illustration, Fotografie und Typografie war sie von 1992 bis 2001 als Art-Direktorin und Kreativ-Direktorin in verschiedenen Werbeagenturen in Hamburg tätig. Seit 2002 arbeitet sie als freischaffende Künstlerin und Art-Direktorin.

An der VHS Buxtehude gibt sie seit 2010 Kurse für Kinder und Erwachsene im künstlerischen Bereich. Im Februar 2016 gründete sie die Druckwerkstatt & Atelier. In meinem eigenen Atelier und meiner Werkstatt unterrichtet sie Druck- und Maltechniken für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Seit Dezember 2020 ist sie Mitglied im Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) der Bezirksgruppe Stade-Cuxhaven.

www.leseorte.de/artothek-der-stadt-buxtehude

Related Post



SuedArt24: Ein voller Mit dem Rucksack
Erfolg für Hamburgs zur Frühbildung
Süden



Harburger Kunst
goes Buxtehude



Aus Buxtehude in die
Welt

